

Sehr geehrte Nutzerin, sehr geehrter Nutzer,

Vielen Dank für Ihr Interesse am der Level-Up Studie. Bitte lesen Sie sich den Text aufmerksam und in Ruhe durch. Wenn Sie Fragen haben, beantworten wir diese gerne.

Beim Level-Up Chatbot handelt es sich um ein Forschungsvorhaben des Max-Planck-Instituts für Verhaltensökonomik, des Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW), des und des Fraunhofer-Instituts für Angewandte Informationstechnik FIT. Mit dem Chatbot wollen wir untersuchen, welche Informationen angehende Abiturient:innen, junge Menschen und ihre Eltern und Lehrkräfte für die Weiterbildungsentscheidung nach der Schule abrufen und wozu sie sich beraten lassen.

Ihre Nutzung des Chatbots ist freiwillig. Die erhobenen Daten werden ausschließlich zu Forschungszwecken wissenschaftlich ausgewertet. Die Auswertung erfolgt in pseudonymisierter Form, sodass eine direkte Zuordnung zu Ihrer Person nicht möglich ist.

Der Chatbot ist ausgelegt für Schüler:innen und junge Menschen im Alter von mindestens 16 Jahren, sowie Eltern und Lehrkräfte. Voraussetzung zur Nutzung ist die Angabe einer E-Mail-Adresse, welche für die Nutzung der Chatbot-Historie und den Versand des Nutzungslinks notwendig ist.

Eine Nutzung setzt außerdem eine Nutzungseinwilligung voraus, die über das Bestätigen des E-Mailversandes erklärt wird. Die Chatbot-Bereitstellung wird durch die laufende Finanzierung der Max-Planck-Gesellschaft finanziert. Die Ethikkommission der Universität zu Köln erhebt keine ethischen und wissenschaftlichen Bedenken gegen das zugrundeliegende Forschungsprojekt.

### **Ablauf der Chatbot-Nutzung**

Wir bitten Sie, sich auf der Landingpage [chatbot.levelup-studie.de](https://chatbot.levelup-studie.de) mit einer persönlichen und aktiven E-Mail-Adresse zu registrieren. Anschließend bekommen Sie einen Nutzungslink zugesandt sowie einen Code, den Sie alternativ zur Anmeldung für den Chatbot nutzen können. Durch Klicken des Links bzw. Eingabe des Codes gelangen Sie zum Chatbot. Dort werden Ihnen zunächst Fragen zu Ihrem persönlichen und sozioökonomischen Hintergrund gestellt, welche für die anschließende Berufs- und Studienberatung förderlich sind. Anschließend können Sie frei mit dem Chatbot kommunizieren. Sie können die Konversation jederzeit pausieren und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen.

Wir erheben folgende Datenkategorien:

Registrierungsdaten:

- E-Mail-Adresse: Diese Daten werden getrennt von den Forschungsdaten aufbewahrt. Zusätzlich werden anonymisierte Gerätedaten erhoben.
- Nutzerrolle: Schüler:in, Studierende:r/Auszubildende:r, Eltern, Lehrkraft. Diese Daten werden mit den Forschungsdaten verknüpft, um den KI-Chatbot der Zielgruppe entsprechend anzuzeigen.

Konversationsdaten:

- Der Chatbot startet mit Einstiegsfragen zum persönlichen und sozioökonomischen Hintergrund. Diese Daten werden für die weitere Beratung verwendet, um diese möglichst passend auf den Nutzer zuzuschneiden. Außerdem werden diese Daten mit den Konversationen verknüpft, um Zielgruppenspezifische Auswertungen vorzunehmen.
- Die Beratung beginnt mit Fragen, wie gefestigt die Berufspläne bereits sind und gibt Vorschläge, wozu er beraten kann.
- Konversationen mit dem Chatbot werden auf den lokalen Servern des Fraunhofer Instituts für Angewandte Informationstechnik FIT mit Zeitstempeln und der Teilnehmer-ID gespeichert. Das FIT ist ebenfalls Betreiber und Wartungsbeauftragter des Chatbots.

## **Forschungsmethoden**

Der KI-Chatbot ist ein Informationstool für die Berufsorientierung. Die Chatbot-Beratung startet mit Einstiegsfragen, wie gefestigt die Berufspläne bereits sind und gibt Vorschläge, wozu er beraten kann. Konversationen mit dem Chatbot werden auf den lokalen Servern des Fraunhofer Instituts für Angewandte Informationstechnik FIT mit Zeitstempeln und der Teilnehmer-ID gespeichert. Das FIT ist ebenfalls Betreiber und Wartungsbeauftragter des Chatbots.

Die von uns erhobenen Daten innerhalb der App sind selbstverständlich schützenswert. Im Kapitel „Umgang mit Daten“ erläutern wir ausführlich, welche Schritte wir unternehmen, um Ihre Daten umfassend zu schützen.

## **Datenverarbeitung und Speicherdauer**

Alle von Ihnen erhobenen Daten werden entsprechend der Datenschutzgesetze (EU Datenschutzgrundverordnung, Bundesdatenschutzgesetz) gespeichert und wissenschaftlich ausgewertet. Ihre Registrierungsdaten werden getrennt von Ihren Forschungsdaten gespeichert. Die Forschungsdaten werden unter einer individuellen ID gespeichert. Bei der Auswertung sehen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler nur diese ID und nicht Ihre E-Mail-Adresse. Sie wissen also bei der Auswertung nicht, von wem die Forschungsdaten stammen. Nur über die ID kann auch ein Bezug zwischen den Forschungsdaten und Ihren Registrierungsdaten hergestellt werden. Diese Zuordnung darf nur zum Zweck der Kontaktierung zur Folgeumfrage von befugten Personen, die am Forschungsprojekt beteiligt sind, hergestellt werden.

Die Speicherung der Registrierungs- und Forschungsdaten für die Studie erfolgt auf Servern des Max-Planck-Instituts und des Fraunhofer-Instituts innerhalb Deutschlands.

Die anonymisierten Forschungsdaten werden aus Gründen der guten wissenschaftlichen Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den Regeln der Max-Planck-Gesellschaft für mindestens 10 Jahre gespeichert. Dies hat den Sinn, dass andere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler erzielte Ergebnisse auf ihre Richtigkeit überprüfen können.

Das hier beschriebene Forschungsvorhaben ist als Langzeitstudie angelegt. Deswegen besteht ein Interesse daran, dass Sie zu einem späteren Zeitpunkt weiterhin an der Studie teilnehmen. Um eine erneute Kontaktaufnahme zu ermöglichen, werden Ihre personenbezogenen Registrierungsdaten für die Studie nach Beginn Ihrer Teilnahme gespeichert, bis keine weiteren Erhebungen / Untersuchungen / Nachuntersuchungen mehr durchgeführt werden sollen. Sie können dieser Speicherung jederzeit widersprechen.

## **Sicherheit der Datenverarbeitung**

Um den Schutz Ihrer Daten zu gewährleisten, wurden technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen implementiert. Diese entsprechen den aktuellen Standards der Informationssicherheit und beziehen sich insbesondere auf folgenden Maßnahmen:

Um die Privatsphäre der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu schützen, werden die Registrierungs- und Forschungsdaten getrennt voneinander aufbewahrt und mittels eindeutiger IDs verknüpft. Die Zuordnung der IDs zu den identifizierenden Merkmalen wird separat verschlüsselt und abgelegt (Pseudonymisierung). Diese Schlüsseldateien sind nur Projekt-Mitarbeitenden zugänglich, für alle anderen Datenverarbeiter sind die Daten formal anonym. Registrierungsdaten werden nicht mit den Forschungsdaten verbunden und werden ausschließlich zur Kontaktaufnahme im Rahmen des Forschungsprojektes verwendet (und bei vorliegender Einwilligung ggf. im Rahmen von Folgeprojekten). Lediglich der Forschungsdatensatz wird für die Analyse verwendet.

Alle Ihre Daten werden nach aktuellen Standards gesichert und unterliegen einer strikten Zugangskontrolle. Der Zugriff auf die Daten ist auf autorisierte Projektmitarbeitende beschränkt. Die Forschungs- und Chatdaten werden direkt bei der Erhebung verschlüsselt an einen Server übermittelt und dort gespeichert. Die Verschlüsselung kann nur von den Projektmitarbeitenden aufgehoben werden. Die an der Studie beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter behandeln Ihre Angaben vertraulich und wurden hierauf verpflichtet.

Die Forschenden arbeiten ausschließlich mit dem anonymisierten Forschungsdatensatz, der auf aggregiertem Level ausgewertet wird, um die Forschungsergebnisse zu erzielen. Durch diese Maßnahmen wird sichergestellt, dass die Privatsphäre der Teilnehmerinnen und Teilnehmer geschützt bleibt.

Wir treffen nur allgemeine Aussagen zu unseren Forschungsfragen. Die Ergebnisse lassen sich nicht auf Einzelpersonen zurückführen und können nicht zu einer Identifizierung einzelner Personen führen.

Alle Daten werden auf sicheren DSGVO-konformen Servern gespeichert, der Zugriffsschutz und Verschlüsselung bietet. Die Zugriffe auf die Daten haben nur die Forschenden dieser Studie. Die Forschenden haben Zugriff auf die Daten nur über ein sicheres System mit 2-Faktor-Authentifizierung.

### **Datenweitergabe**

Die Daten werden nur durch die hier genannten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler im Rahmen des Forschungsprojekts analysiert und weiterer Forschung zugrunde gelegt.

Es ist geplant, die Forschungsdaten nach Beendigung der Datenerhebung an ein Repositorium zur Archivierung und weiteren wissenschaftlichen Nutzung zu übermitteln. Dadurch können andere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf die Forschungsdaten zugreifen und sie ergänzend analysieren, nachbearbeiten und Analysen wiederholen bzw. sie zur Beantwortung weiterer wissenschaftlicher Fragestellungen nutzen. Das Datenservicezentrum stellt Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im In- und Ausland die anonymisierten Daten für ausschließlich wissenschaftliche Zwecke zur Verfügung. Da kein Personenbezug mehr besteht, können Ihre Forschungsdaten nicht mehr aus den Datensätzen gelöscht werden.

Ihre Registrierungsdaten werden nur innerhalb des Forschungsprojekts verwendet. An externe Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler geben wir ohne Ihr Einverständnis ausschließlich anonymisierte Forschungsdaten und keine Registrierungsdaten weiter. Einzelne Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind hierbei nicht mehr erkennbar. Für die externen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind Ihre Forschungsdaten nicht auf Ihre Person zu beziehen.

Im Fall eines Wechsels der Studienleitung und des Projektteams vom MPI für Verhaltensökonomik zu einer anderen Forschungseinrichtung / Universität / Hochschule, werden die Daten an die jeweilige Zieleinrichtung innerhalb der EU übertragen.

### **Veröffentlichung**

Die Ergebnisse der Studie werden ausschließlich so veröffentlicht, dass keine Rückschlüsse auf Ihre Identität möglich sind. Ihre Identität bleibt vertraulich. Das bedeutet: Aus den Ergebnissen kann man nicht erkennen, von welcher Person die Angaben gemacht worden sind, und es ist auch nicht aus den Forschungsdaten ersichtlich, dass Sie an einer Untersuchung teilgenommen haben.

Es ist geplant, die Ergebnisse in wissenschaftlichen Zeitschriften zu veröffentlichen, die fordern, dass auch die zugrunde liegenden Forschungsdaten hinterlegt werden. Dies hat den Sinn, dass die Ergebnisse von anderen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern überprüft werden können. Möglicherweise werden deshalb auch zugehörige Forschungsdaten ohne Namen und Registrierungsdaten bei den Zeitschriften eingereicht und dort veröffentlicht. Bitte beachten Sie, dass diese wissenschaftlichen Daten hierdurch weltweit verfügbar sind. Dies bedeutet auch, dass die Daten den durch das europäische Datenschutzrecht gedeckten Bereich verlassen. Damit besteht auch die Möglichkeit, dass Sie ggf. Ihre Rechte als Betroffener nicht durchsetzen können.

### **Risiken, Versicherung, Aufwandsentschädigung**

Durch Ihre Teilnahme leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die Forschung. Diese Studie dient der wissenschaftlichen Grundlagenforschung. Die Auswertung dient Forschungszwecken und zielt auf eine Verbesserung von unserem Verständnis, wie Abiturient:innen ihre Weiterbildungsentscheidung treffen, ab. Persönlich haben Sie über den finanziellen Aspekt hinaus keinen unmittelbaren Vorteil oder Nutzen aus der Teilnahme an der Studie, außer dass Sie unsere Forschung unterstützen.

### **Freiwilligkeit Ihrer Teilnahme**

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und Sie haben zu jeder Zeit die Möglichkeit, Ihre Mitarbeit ohne Angabe von Gründen zu beenden, ohne dass dies negative Konsequenzen für Sie hätte. Sie können sie jederzeit beenden, auch wenn Befragungen / Untersuchungen / das Interview schon begonnen hat, ohne dass Ihnen Nachteile entstehen. In diesen Fällen entfällt die Teilnahme an den Verlosungen.

### **Widerruf der Einwilligung**

Sie können Ihre Einwilligung zur Verwendung aller Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne nachteilige Folgen für Sie widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Nutzung der Daten bleibt davon jedoch unberührt. Im Falle des Widerrufs werden Ihre Registrierungsdaten gelöscht. Die nicht anonymisierten Forschungsdaten werden nicht mehr weiterverwendet, bleiben aber aufgrund der gesetzlichen Speicherfristen und Verhaltensregeln zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis entsprechend lange gespeichert.

### **Haben Sie weitere Fragen?**

Sollten Sie noch weitere Fragen zum Ablauf der Studie, zum Datenschutz, zu Ihren Rechten etc. haben, wenden Sie sich bitte an den Studienleiter, Dr. Sebastian Riedmiller.

Dr. Sebastian Riedmiller

Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik

Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn

E-Mail: riedmiller@econ.mpg.de

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie sich dazu bereit erklären würden, an dieser Studie teilzunehmen. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen natürlich jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit herzlichem Dank und freundlichen Grüßen,

Dr. Sebastian Riedmiller

### **Einwilligungserklärung zur Studienteilnahme und zur Datenverarbeitung**

Mit der Einwilligungserklärung stimmen Sie zu, über die Chatbot-Nutzung, ihren Ablauf, ihre Bedeutung, Tragweite und Risiken aufgeklärt und die Studieninformation gelesen und verstanden zu haben, sowie die Gelegenheit gehabt zu haben, alle offenen Fragen zu klären.

Mit der Einwilligungserklärung stimmen Sie zu, dass Sie mit der Erhebung, Verarbeitung, Auswertung und Veröffentlichung Ihrer Daten wie in der Studieninformation beschrieben durch die beteiligten Forschungsinstitute einverstanden sind. Sie wurden darauf hingewiesen, dass Sie jederzeit von dieser Teilnahme zurücktreten können, ohne dass Ihnen dadurch ein Nachteil entsteht und dass ich Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen können.

Mit der Einwilligungserklärung stimmen Sie zu, dass Sie mit der Nutzung des KI-Moduls (Chatbot) und der Verarbeitung Ihrer dabei eingegebenen Daten einverstanden sind. Ihnen ist bewusst, dass die Nutzung des KI-Moduls freiwillig und keine Voraussetzung für die Teilnahme an der Umfrage ist.

## **INFORMATIONEN ZUR DATENERHEBUNG NACH ARTIKEL 13 DER DATENSCHUTZGRUNDVERORDNUNG (DSGVO)**

### **Verantwortlich**

Verantwortliches Institut: Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik, Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn

Kontakt Institutsleitung: Prof. Dr. Matthias Sutter, E-Mail: [matthias.sutter@econ.mpg.de](mailto:matthias.sutter@econ.mpg.de), Telefon: +49 2289 1416-150, Postanschrift: Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik, Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn

Kontakt Studienleitung: Dr. Sebastian Riedmiller, E-Mail: [riedmiller@econ.mpg.de](mailto:riedmiller@econ.mpg.de), Telefon: +49 2289 1416-136, Postanschrift: Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik, Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn

Verantwortlich im Rechtssinn ist die Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e.V. (MPG), Hofgartenstraße 8, D-80539 München, Telefon: +49 (89) 2108-0

### **Kontaktdaten Datenschutzbeauftragte/r**

Datenschutzkoordinatorin am Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik, Dr. Sabina Haveric, Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn

Datenschutzbeauftragte der MPG, Hofgartenstraße 8, D-80539 München, Telefon: +49 (89) 2108-1554, E-Mail: [datenschutz@mpg.de](mailto:datenschutz@mpg.de)

### **Zwecke der Datenverarbeitung**

Die Daten werden für die Durchführung des Forschungsprojekts „LEVEL-UP“ und die in der Studieninformation beschriebenen Zwecke erhoben. Aufgrund der Zahlung einer Aufwandsentschädigung werden Ihre hierzu erforderlichen Daten zu buchhalterischen Zwecken getrennt von den Daten zu Forschungszwecken verarbeitet. Diese Daten werden bei Bedarf an externe Prüfinstanzen übermittelt.

Sofern Aufwandsentschädigungen bar ausgezahlt werden: Darüber hinaus gleichen wir Ihre erforderlichen Daten gegen Sanktionslisten der jeweils aktuell verbindlichen EU-Verordnungen ab.

### **Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zu den Forschungszwecken ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zu buchhalterischen Zwecken sind die verpflichtenden Vorgaben der Abgabeordnung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten zu buchhalterischen Zwecken sind die verpflichtenden Vorgaben der Abgabeordnung. Die Prüfinstanzen erhalten die Daten auf Basis der Interessenabwägung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO.

Sofern Aufwandsentschädigungen bar ausgezahlt werden: Beim Abgleich gegen Sanktionslisten liegt eine Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO vor.

## Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die Daten werden wie in der Studienbeschreibung beschrieben weitergegeben.

Die in der Studie erhobenen Daten werden nicht an kommerzielle Empfänger weitergegeben.

## Speicherdauer

Die Daten für Forschungszwecke werden für die in der Studienbeschreibung angegebenen Dauer gespeichert. Forschungsdaten müssen aufgrund der Verhaltensregeln der guten wissenschaftlichen Praxis der Deutschen Forschungsgemeinschaft und den Regeln der Max-Planck-Gesellschaft für 10 Jahre nach erfolgter Publikation gespeichert bleiben.

Die Daten für buchhalterische Zwecke werden 10 Jahre aufbewahrt.

Sofern Aufwandsentschädigungen bar ausgezahlt werden: Im Rahmen des Abgleichs gegen Sanktionslisten werden die jeweiligen gesetzlichen Fristen eingehalten.

## Ihre Rechte

Sie sind nicht zur Bereitstellung Ihrer Daten verpflichtet. Sie können *die Einwilligung zur Speicherung Ihrer Registrierungsdaten* jederzeit und ohne negative Konsequenzen mit Wirkung für die Zukunft *widerrufen*. Sie können außerdem Ihre *Einwilligung zur Verwendung Ihrer Forschungsdaten* jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne nachteilige Folgen für Sie für die Zukunft *widerrufen* und die Löschung von Forschungsdaten verlangen. Wir kommen Ihrem Löschungsverlangen im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben nach.

Aus bereits durchgeführten Analysen oder in anonymisierten Datensätzen können Ihre Daten nicht mehr entfernt werden. Sie haben weiterhin im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten ein *Recht auf Auskunft* über die bei uns vorliegenden personenbezogenen Daten und deren Weitergabe an Dritte, ein *Recht auf Berichtigung*, *Löschung* oder die *Einschränkung der Verarbeitung* der Sie betreffenden personenbezogenen Daten.

Auch steht Ihnen das Recht zu, sich an die Aufsichtsbehörde für Datenschutz zu wenden: Die zuständige Behörde für die Max-Planck-Gesellschaft ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 1349, 91504 Ansbach.

## Studienkontaktnummer

Hier können Sie Änderungen Ihrer Registrierungsdaten bekanntgeben. Sie können hier auch Fragen zur Teilnahme klären oder Ihrer Teilnahme an der Level-Up Studie für die Zukunft widersprechen und Löschi-, Widerrufs- und Auskunftsrechte geltend machen.

Ansprechpartner ist dafür die Studienleitung unter Dr. Sebastian Riedmiller, Max-Planck-Institut für Verhaltensökonomik, Kurt-Schumacher-Straße 10, 53113 Bonn, [riedmiller@econ.mpg.de](mailto:riedmiller@econ.mpg.de), +49 2289 1416-136.